

Aus der Zeitung auf die Bühne

Zeitungsartikel gaben den Anstoß zu sowohl Büchners *Woyzeck* seinerzeit, als auch zum Stück von Mahin Sadri und Amir Reza Koohestani.

Die Lektüre dieser Artikel gaben ihnen den Impuls und das deutliche Gefühl: dieses Thema muss auf die Bühne.

Lies auch Du eine tagesaktuelle Zeitung (print oder online) mit der Fragestellung: welcher Artikel erscheint mir so relevant, dass er Stoff für ein Theaterstück sein könnte?

Euer Auftrag:

Finde einen Zeitungsartikel zu einem Thema, das Du so wichtig findest, dass es ein Theaterstück geben sollte.

Das kann gern ein politisches Thema sein. Es kann aber auch eine Anekdote aus dem Bereich „Vermischtes“ sein, die Ausgangspunkt für ein Stück ist: ein Treffen, ein Unfall, ein Missverständnis, Prinzipiell kann fast jeder Artikel geeignet sein.

Stück-für Stück-Anleitung mit Variationen und Weiterführung:

Finde zunächst den Artikel! Lass Dich dabei von Deinen Impulsen und Deinen ureigenen Interessen leiten.

Variation A: Schreibe einen FLIEßTEXT, der folgende Informationen enthält.

Beschreibe, worum es geht. // Warum findest Du es wichtig, ein Theaterstück dazu zu machen? // An welchem Ort spielt Dein Stück (evtl: wie sieht die Bühne aus?) // Welche Figuren sind beteiligt? // Was passiert in deinem Stück?

Variation B: Schreibe einen DIALOG ausgehend vom Zeitungsartikel!

Impulsfragen: Wer spricht? // Was passiert? // Wie ist der Beginn, wie endet es und welche Entwicklung der Figuren oder der Handlung geschieht dazwischen?

Weiterführung: Mache mit deinem Smartphone einen kleinen TRAILER zu Deinem Stück mit Bild und Ton.

_ Welche Bilder, Gegenstände, Aussichten, Detailansichten haben eine Verbindung zu Deinem Stück? Welche visuellen Stile (Verzerrungen, Überblendungen, ...) findest Du interessant?

_ Welche Sounds möchtest Du verwenden? Du kannst Texte, Geräusche, Melodien, Gesang aufzeichnen oder vorhandene Songs nutzen, die einen ästhetischen oder inhaltlichen Bezug haben.

Schau Dir als Anregung gern den Trailer zu „*Woyzeck Interrupted*“ an und nimm dir ein Beispiel an ihm. Er hat sehr assoziative Verbindungen zum Stück. Die Ohringe beispielsweise sind ein Anlass zum Streit in der Geschichte. Es gibt Nahaufnahmen beider Protagonist_innen mit persönlichem, fast intimen Blick, so wie die Inszenierung sehr eng an die Figuren heranrückt mit dem Blick in die privaten Wohnungen und den übergroßen Projektionen. Das Lied transportiert eine bestimmte Stimmung nimmt Bezug auf den Büchnertext.